

„Wer sich zu den Streikenden gesellt - und wenn es nur für eine Stunde ist - der signalisiert: Ich unterstütze Eure Ziele und stärke Euch den Rücken.“

Warnstreik!

Zur Durchsetzung insbesondere der folgenden Forderungen:

- 10,5% Gehalts- und Honorarsteigerungen für Feste und Freie
- mindestens 250 Euro monatlich mehr für Auszubildende und Volontär*innen
- Nachzahlung des Inflationsausgleichs von 3000 Euro für Langzeiterkrankte und Kolleg*innen in Elternzeit
- Laufzeit von 12 Monaten

rufen der DJV Nord, DJV Niedersachsen und DJV Mecklenburg-Vorpommern

am Donnerstag, 26. September 2024 von 1.00 Uhr

bis Freitag, 27. September um 1.30 Uhr

alle Festangestellten, Arbeitnehmerähnlichen, Volontärinnen und Volontäre im NDR an allen Standorten und in allen Redaktionen

zum **Warnstreik** auf.

Streikversammlung: Wir treffen uns am Donnerstag, 26.9., um **12 Uhr vor der Kantine in Rotherbaum.**

Für die DJV-Verhandlungsführung im NDR und die Streikleitung

Dr. Anja Westheuser, DJV Nord, Streiktelefon: 0171 - 929 31 39
Rödingsmarkt 52, 20459 Hamburg

Wichtige Infos auf der Rückseite
→→→

DJV
Deutscher Journalisten-
Verband Nord
Landesverband
Hamburg-Schleswig-
Holstein

Dr. Anja Westheuser
Rödingsmarkt 52
20459 Hamburg
Tel. 040-3697100

westheuser@djv-nord.de
ndr@djv-nord.de

Warum ziehen sich diese Tarifverhandlungen so lange hin?

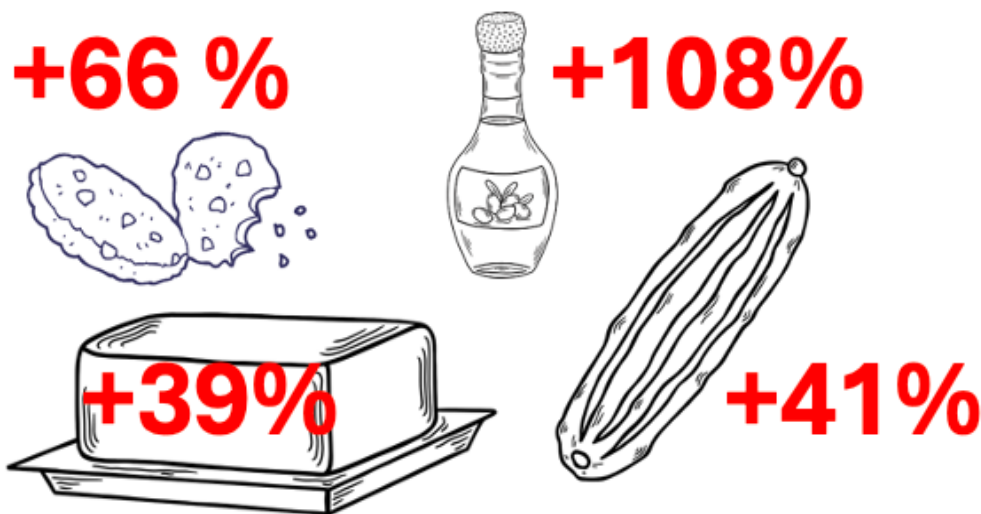
Ganz einfach: Der NDR hält seine Zusage aus der Tarifrunde 2022 nicht ein. Die war: Wir übernehmen in dieser Runde **den Abschluss des öffentlichen Dienstes der Länder TV-L**, der mit 2,8% damals deutlich unter der rasanten Inflation lag, in der Erwartung, dass der folgende Abschluss TV-L die Inflation berücksichtigen würde. Dieser "**Nachholeffekt**" (so Verhandlungsführer:innen Herr Dr. Kühn und Frau Deike am 14.11.2022) werde dann auch für den NDR-Abschluss gelten.

Der aktuelle Abschluss TV-L ist vom Dezember. Die Einkommenssteigerungen liegen **zwischen 8 und 16%**, so die Verhandler, die Laufzeit beträgt **25 Monate**.

Weit entfernt davon ist das **Gehaltsangebot des NDR:**
NDR¹ +7,3%
über 36 Monate 

der von seiner damaligen Zusage nichts mehr wissen will.

Die Preissteigerungen seit 2021 gleicht das in keiner Weise aus.



Preissteigerungen seit 2021, Quelle: Verbraucherzentrale NRW/Statistisches Bundesamt

Es geht bei diesem Streik vor allem um unsere **Solidarität miteinander:**

- Manche sagen: „**Ich verdiene doch schon genug.**“ – und beteiligen sich dennoch am Streik, damit auch niedrigere Gehaltsgruppen den dringend erforderlichen Kaufkraftausgleich erhalten.
- Manche sagen: „**Festangestellten geht's doch gut im NDR.**“ – und beteiligen sich dennoch am Streik, damit Freie Mitarbeitende im NDR ein besseres Auskommen haben.

Nur gemeinsam setzen wir unsere Ziele durch: gemeinsam.machen!

Seite 2

Mitglied werden!



gemeinsam.machen.

DJV
Deutscher Journalisten-
Verband Nord
Landesverband
Hamburg-Schleswig-
Holstein

Dr. Anja Westheuser
Rödingsmarkt 52
20459 Hamburg
Tel. 040-3697100

westheuser@djv-nord.de
nrd@djv-nord.de